

Protokoll der Leichtathletik-Spartenleiterversammlung 2024

Datum: 02.09.2024

Uhrzeit: 18:00 Uhr bis 20:45 Uhr

Ort: BSV-Anlage, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Teilnehmer: gemäß anliegender Liste

Sönke (Banck) als Vorsitzender des Leichtathletik-Ausschusses im BSV Hamburg begrüßte die Teilnehmer und moderierte die Veranstaltung. Mit einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mutter von Sabine (Biel) gedacht.

TOP 1 Bericht des LA-Ausschusses über das Jahr 2023 / 2024

Sönke erläuterte anhand einer vorbereiteten Präsentation, auf die Bezug genommen wird, die Zahlen des abgelaufenen Jahres. Die Teilnehmerzahlen erreichen leider noch nicht wieder das Vor-Corona-Niveau. Ulli (Krstev) sprach an, dass es dringend erforderlich sei den Betriebssport noch attraktiver zu machen. Weitere Herausforderungen organisatorischer Art sind der Wechsel der Ausrichter einzelner Veranstalter. Kleinere BSGen haben mit der Ausrichtung „ihres“ Wettbewerbes Schwierigkeiten mit dem zur Verfügung zu stellenden Personal. Es wurde angesprochen, dass zwei oder mehr BSGen sich künftig auch die Organisation einer Veranstaltung teilen könnten. Mit 32 Einzelveranstaltungen in Laufserien, Sportfesten, Meisterschaften etc. hat die LA-Sparte aktuell ein volles Programm für das gesamte Jahr.

In einem Exkurs stellte Günter (Diezel) das Passwesen dar. Ulli wies darauf hin, dass die Startpässe künftig nur noch digital verfügbar sein werden und erläuterte das Verfahren der An- und Abmeldung einzelner Sportler: Neue Pässe werden nur noch online unter <https://www.bsv-hamburg.de/wettspielpass-antrag.html> beantragt. Man benötigt die BSG-Nr. Die Spartenleiter können diese in Athleticon unter „BSG - BSG Verwalten“ auslesen. Zur Beendigung der Mitgliedschaft, den Pass an die Geschäftsstelle (Ulli Krstev) zurückgeben, oder per Mail Ulli mitteilen. Dann warten bis Ralph beim Pass in Athleticon das Enddatum eingetragen hat (Die Startpass-Nr. ist in der Mitgliederliste nicht mehr sichtbar). Dann kann die Sportlerin, der Sportler aus der Sparte gelöscht werden.

Sönke berichtete von der erfolgreichen Reise zu Mika Timing. Hierbei konnte ein großer Teil Technik für die Zeiterfassung nahezu kostenfrei übernommen werden. Damit ist der technische Fortbestand des bestehenden Systems mutmaßlich für die nächsten 5 Jahre gesichert und es muss keine teure Umstellung auf ein neues System vorgenommen werden, wie noch vor einem Jahr befürchtet. Generell geht bei Laufveranstaltungen die Tendenz zum Einmal-Chip, das ist insbesondere für die Serien des Laufsports wenig geeignet, da anders als bislang dann für jede einzelne Veranstaltung eine neue Nummer produziert werden muss.

TOP 2 Aussprache zu 1

Der Bericht wurde von den Anwesenden positiv aufgenommen.

Torsten (Utta) wies auf alte Fotosammlungen hin, die noch online verfügbar seien. Das Abrufverfahren ist auf der anliegenden „Visitenkarte“ erläutert.

Ulli meinte, die aktuellen Teilnehmerfelder bei Veranstaltungen seien zu klein und regte Verbesserungen an. Ziel sollten mindestens 500 Teilnehmer pro Veranstaltung (zwei bzw. drei Läufe) in einer Serie sein (es waren einmal 1.000). Der gerade stattgefundenen sog. MoPo-Staffellauf im Hamburger Stadtpark sowie der anstehende B2Run-Lauf im Hamburger Volkspark, beides sog. Firmenläufe, zeigten auf, welches Potential sich der Betriebssport

zunutze machen könnte. So könnte der deutliche günstigere Preis des Betriebssports herausgestellt werden und auch die Möglichkeit, neben Lauf technische Disziplinen zu bestreiten. Andererseits musste erstmalig mit dem „Schnuppertag“ eine Veranstaltung wegen zu geringer Meldezahlen abgesagt werden. Sönke appellierte an verstärkte Mund-zu-Mund-Propaganda.

TOP 3 Ehrungen • Sportler und Mannschaft des Jahres 2023 im BSV • Ehrungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

Als „Sportler des Jahres“ wurde der anwesende Hanno Heubel vom NDR geehrt. Gewürdigt wurden seine sportlichen Leistungen (zwei Titel und ein Vizetitel bei den Europäischen Betriebssportspielen in Bordeaux 2023) sowie seine Werbearbeit für den BSV.

„Mannschaft des Jahres“ wurde Airbus und Spartenleiter Thies Jansen nahm stellvertretend den Pokal entgegen. Die BSG ist sportlich sehr erfolgreich und sehr gut engagiert. Sie hat die Organisation mehrerer Veranstaltungen übernommen und dabei auch große Flexibilität bewiesen.

Mit der silbernen Ehrennadel des BSV sowie einer Ehrenurkunde wurden geehrt: Sabine Biel vom NDR (für die unermüdliche Arbeit mit der Ablauforganisation der Veranstaltungen), Günter Diezel für von der Haspa für 10-jährige Arbeit im Ehrenamt, vor allem für das Passwesen, jetzt aus dem Ausschuss ausscheidend, Michael Lumppp vom Hamburger Laufladen für Engagement und 10-jährige Arbeit, Christian Sommer (Scholz)-von der-Philips LG Haspa für die Organisation der Werfertage und jahrelange Arbeit und last but not least Sönke Banck von der ERGOsports für knapp 5-jährigen Ausschussvorsitz.

In diesem Zusammenhang sei auf die sog. Engagement-Karte für Ehrenamtler hingewiesen, die einige Vergünstigungen bietet. Erläuterungen hierzu finden sich auf der Webseite des BSV.

TOP 4 Bericht der LA-Kassenprüfung 2023 vom 09.04.2024

Kassenprüfer Christian berichtete, dass es bei der Kassenprüfung keine Beanstandungen gegeben habe.

Der LA Ausschuss wurde auf Antrag einstimmig entlastet.

TOP 5 Wahl des LA-Ausschusses • für zwei Jahre gem. § 1 Abs. 2 der LA-Ordnung

Einstimmig gewählt bzw. bestätigt wurden:

Corinna Wolf und Ralph Schubert von Hapag-Lloyd, Jan Manthei von der Signal Iduna, Christian Sommer von der Philips LG, Rüdiger Spijker von der ERGOsports (war nicht anwesend), Sabine Biel vom NDR und Utz Meyer-Reim von der Dz Hyp.

Sabine übernimmt weiter die Stellvertretung für den noch vakanten Posten des Ausschussvorsitzenden. Christian kümmert sich weiterhin um die Geräte und Werferserie Jan hat das Finanzressort übernommen, Rüdiger die Zeitnahme, Ralph das Passwesen, Corinna die Auszeichnungen und Utz die Pressearbeit. Für die weitere interne Geschäftsordnung soll ein weiterer Termin zur Besprechung gefunden werden, dieser wurde im Nachgang auf den 19.09.2024 gelegt.

TOP 6 Änderung der LA-Ordnung für die Werferserie „ohne Startnummer“

Der Wunsch nach Änderung leitet sich ab aus der bislang zwingenden Verpflichtung nach LA-Ordnung, im Wettkampf eine Startnummer tragen zu müssen. Das sei etwa bei der Wintersportbekleidung unpraktisch und werden daher häufig missachtet. Die Teilnehmerzahlen der Werferveranstaltungen lassen eine Startnummernpflicht nicht zwingend erscheinen.

Nach Diskussion wurde die folgende Neufassung des § 1 Abs. 4 lit. a) Satz 2 der LA-Ordnung einstimmig angenommen:

„Für die Teilnahme an den Veranstaltungen der Werferserie ist keine Startnummer erforderlich.“

TOP 7 Neues Konzept für Auszeichnungen (Medaillen und Pokale)

Corinna stellte ihr neues Konzept der Ehrung mit Medaillen und Pokalen vor. Auf die beigefügte Präsentation wird verwiesen.

Es entspann sich eine lebhafte Diskussion. Generell wird eine flächendeckende Honorierung mit „Teilnehmer-Medaillen“ nicht mehr für zeitgemäß erachtet. Aspekte der Nachhaltigkeit spielen hier eine Rolle, aber auch Kostenüberlegungen. So ist der kalkulatorische Preis für einen „Waldlaufteller“ so stark angestiegen, dass dieser bereits nicht mehr ausgegeben wird.

Andererseits soll aber auch auf Ehrungen nicht generell verzichtet werden und die Honorierung mit Sachleistungen für besondere sportliche Erfolge (etwa die ersten drei Plätze eines Rennens, Sieger der AK-Wertungen) soll beibehalten werden. Einigkeit bestand auch, dass in den Kinderläufen weiter Medaillen vergeben werden sollen. Der Unterzeichner wies auf den Anreiz einer Medaille für bislang Betriebssportfremde in den derzeit drei sog offenen Läufen hin (also City Nord, Speicherstadt und HM Meisterschaft). Statt Medaillen könnten auch andere Belohnungen vergeben werden wie Schokolade, Brotlaibe (wie aktuell schon im Finkenwerder Lauf realisiert). Auf Zustimmung stieß auch die mögliche Einführung von Patches für erfolgreich absolvierte Serien oder eines Stempelbuches zur Eintragung.

Die Diskussion wurde nicht abgeschlossen und bis Ende September sind alle aufgerufen weitere Vorschläge zu machen.

TOP 8 Vorschau 2024/2025

Es wird Bezug genommen auf die anliegende Präsentation. Die Winterlaufserie ist weitgehend durchgeplant. Für die Sommerlaufserie werden für den Lauf im Hammer Park sowie den Wedeler Deichlauf neue Veranstalter gesucht, da Philips 2025 den Lauf nicht mehr durchführen und Elbe Sport 2025 „ihren“ Lauf letztmalig veranstalten werden.

TOP 9 Verschiedenes

Es wurden noch Details der zu planenden Sommerlaufserie 2025 besprochen. Dieses Protokoll ist zur Veröffentlichung auf Athleticon bestimmt.

Hamburg, den 02.09.2024

Gez. Utz Meyer-Reim